



© Angelo Roventa

Das Haus B. stellt das erste in der Reihe eines Bebauungskonzeptes für eine Nord-Ost Hanglage dar. Die Hauptwohnfläche - ein durchgehender Raum mit Stiege, Küche und Nebenräumen als eingelagerter, offener Kern - liegt wegen einer besseren Aussicht und aufgrund der Hangschräge im Obergeschoss. Von ihr geht noch eine großzügige Südterrasse ins Freie. Darunter befindet sich die Eingangsebene mit Garage, Bad und Zimmer. Die unterste Ebene ist in Massivbauweise ausgeführt und beinhaltet eine weitere Wohneinheit. Das Haus wirkt inmitten der gewohnten, eher massiven Ein- und Mehrfamilienhäusern aus der Gegend fragil und improvisiert, weckt Interesse durch seine den ländlichen Bautraditionen entgegengesetzte Ausformulierung. Terrasse und Terrassendach sind aus einem Baugerüst, Pflanzen schlängeln sich bereits die tragenden Baugerüststangen empor. Sowohl auf Ost- und Westseite gibt es eine außen laufende Stahlgittertreppe, die einerseits ins Eingangsgeschoß andererseits ins Wohngeschoß führen. Die eine führt auf die Terrasse, die andere findet ihre Fortsetzung in einer ostseitig laufenden Galerie. Das Haus ist eine Kombination aus Holzriegelwerk, Industrieverglasung, Baugerüsten, dunkler Schieferplattenverkleidung, Holzpaneelen, verschiedensten Erschließungsmöglichkeiten und Farbgebungen und beweist durch seine Spontaneität, dass auch dieses Bauen sehr gut in die Landschaft passt.

Haus Burtscher

Schulgasse 3
6820 Frastanz, Österreich

ARCHITEKTUR
Angelo Roventa

BAUHERRSCHAFT
Familie Burtscher

FERTIGSTELLUNG
1996

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003



© Angelo Roventa



© Angelo Roventa

Haus Burtscher

DATENBLATT

Architektur: Angelo Roventa
Bauherrschaft: Familie Burtscher

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 1995
Ausführung: 1995 - 1996